

Impulse für die Begabtenförderung in Schleswig-Holstein

Lehrkräfte, Studienleitungen und Fortbildner in Schleswig-Holstein werden im Finden und Fördern begabter Schülerinnen und Schüler qualifiziert



Nicole Miceli, Referentin der Karg-Stiftung, Dr. Ingmar Ahl, Vorstand der Karg-Stiftung, Petra Fojut, IQSH-Abteilungsleiterin Fort- und Weiterbildung, und Maren Stolte, IQSH-Koordinatorin Begabten- und Begabungsförderung, freuen sich über einen gelungenen Auftakt der Impulskreisfortbildung in Kiel (v. l. n. r.)

FRANFKURT a. M. / KRONSHAGEN/KIEL. Das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) und die Karg-Stiftung bauen im Sinne der Initiative von Bund und Ländern zur Förderung leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler gemeinsam die Voraussetzungen für das Finden und Fördern von besonderen Begabungen weiter aus. Ab Juni 2017 werden 19 Lehrkräfte, zum Teil von Kompetenzzentren und SHiB-Schulen (*Schleswig-Holstein inklusive Begabtenförderung-Schulen*), Studienleitungen und Fortbildnerinnen und Fortbildner des IQSH sowie pädagogische Fachkräfte aus der frühen Förderung neun Monate lang zu Moderatorinnen und Moderatoren für den Karg Impulskreis 1 „Begabungen erkennen – Pädagogische Diagnostik in der Schule“ und den Karg Impulskreis 2 „Begabungen entfalten – Individuelle Förderung in der Schule“ ausgebildet.

Auftakt der Weiterbildung

Der Auftakt der Weiterbildung erfolgte am 23.06.2017 im Sparkassen-Veranstaltungszentrum in Kiel. Die Veranstaltung wurde von der IQSH-Abteilungsleiterin Fort- und Weiterbildung, Petra Fojut, und dem Vorstand der Karg-Stiftung, Dr. Ingmar Ahl, eröffnet.

Neugierige und gespannte Teilnehmer/-innen

Julia Bütthe, Beratungslehrkraft der Elsa-Brändström-Schule aus Elmshorn, war „neugierig auf das Programm und die

Impulskreise. Wir sind schon länger ein SHiB-Kompetenzzentrum und sind mit vielen jungen Kolleginnen und Kollegen an unserer Schule gut und breit in der Begabtenförderung aufgestellt. Aber ich freue mich immer über neue Impulse, bin gespannt auf die Fortbildung und was sich konkret hinter den Impulskreisen versteckt.“

Claudia Richter kam von der Matthias-Claudius-Grundschule Reinfeld, mit knapp 500 Schülerinnen und Schülern eine der größten Grundschulen des Landes. „Wir haben bereits viele Angebote für die schwächeren Schülerinnen und Schüler, aber es fehlt noch die gezielte Förderung der starken Kinder. Mich interessiert vor allem die Diagnostik, und ich erhoffe mir gute Argumente und Ideen für meine Schule.“

Die Impulskreise

Die von der Karg-Stiftung und ihren Partnerinnen und Partnern in Fachpraxis und Fachwissenschaft entwickelten Karg Impulskreise sind eine interaktive Fortbildungsmethode für Kleingruppen. Sie vermitteln den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf der Basis ihrer persönlichen Erfahrungen ein Grundlagenwissen zum Thema Hochbegabung sowie Handlungswissen im Finden und Fördern von Begabungen im Schulalltag. Inhaltliche Impulse erfolgen dabei über eine illustrative Tischvorlage und informative Wissenskarten. Hintergrundinformationen, Leitfragen und Fallbeispiele bringen so eine angeregte Diskussion in Gang, die durch einen geschulten Moderator / eine geschulte Moderatorin geleitet wird.

Die Karg Impulskreise haben sich bereits in Kooperation mit mehreren Bundesländern, Kultusministerien und Lehrerfortbildungseinrichtungen als Fortbildungsinstrument in der Hochbegabtenförderung bewährt. „Denn auch in der Begabtenförderung hängt alles an ebenso professionellen wie praxistauglichen Qualifikationen für die Lehrkraft und das leisten die Karg Impulskreise immer“, so Dr. Ingmar Ahl.

Zielsetzung des IQSH

„Wir wollen, dass unsere Lehrkräfte alle Schülerinnen und Schüler ihren Begabungen entsprechend fordern und fördern können“, sagte Petra Fojut. „Die Expertise der ausgebildeten Beraterinnen und Berater werden wir daher als weiteren Baustein für eine flächendeckende Beratung und für entsprechende Fortbildungsangebote in der Begabtenförderung für Schulen und Lehrkräfte nutzen.“ Sie freue



Zufriedene Teilnehmende mit Referentinnen und Referenten sowie den Verantwortlichen der Karg-Stiftung und des IQSH

sich über diese neue bereichernde Kooperation mit der Karg-Stiftung.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

Schon seit 2010 arbeiten das Land Schleswig-Holstein und die Karg-Stiftung erfolgreich zusammen. Am Beginn der Kooperation stand die Entwicklung von fünf Kompetenzzentren Begabtenförderung, die jeweils aus einer Kindertagesstätte und einer Grundschule bestehen. Von 2013 bis 2015 wurden in einem Anschlussprojekt 16 pädagogische Fach- und Lehrkräfte dieser Tandems zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für das Philosophieren mit Kindern und für das forschende Lernen in der inklusiven Begabtenförderung in Schleswig-Holstein ausgebildet. Nun erfolgt mit der Weiterbildung zum Einsatz der Karg Impulskreise eine weitere Stärkung des Findens und Förderns auch hochbegabter Kinder und Jugendlicher an schleswig-holsteinischen Schulen.

Ansprechpartnerin im IQSH

Maren Stolte

Begabten- und Begabungsförderung

Schreberweg 5, 24119 Kronshagen

T +49 431 5403-136

maren.stolte@iqsh.landsh.de

www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/B/begabtenfoerderung.html

Informationen zur Karg-Stiftung

www.karg-stiftung.de

www.fachportal-hochbegabung.de

Spannende Arbeit in den Impulskreisen



Im Plenum

